

BILFINGER

now!

we can

Starke Technik:
Exoskelette machen
schwere Arbeit leicht

we care

Starker Auftritt:
Bilfinger auf der
Achema 2018

we create

PASSEND KOMBINIERT

Wie unsere Instandhaltungsmodul für mehr
Effizienz und geringere Kosten sorgen



BILFINGER



BILFINGER MAINTENANCE CONCEPT

BOXENSTOPP FÜR ANLAGEN

Produktivität rauf, Kosten runter: Das modulare Servicepaket BMC bringt Sie dank einheitlicher Standards schneller ans Ziel

Evolution einer Notwendigkeit: Innerhalb weniger Jahrzehnte hat sich der Boxenstopp zu einem strategischen Kernelement des Rennsports entwickelt, das sogar über Sieg oder Niederlage entscheiden kann. Boxenstopps werden

heute minutiös im Voraus geplant und durch spezialisierte Pit Crews ausgeführt. Ähnlich ist es in der Instandhaltung von Industrieanlagen. Auch diese wird immer vorausschauender und planbarer. Bilfinger ist dabei die perfekte Pit Crew für die Prozessindustrie. Denn mit unserem Bilfinger Maintenance Concept (BMC) halten wir innerhalb unserer Kernregionen überall denselben erstklassigen Instandhaltungsstandard vor. Und davon profitieren unsere Kunden – schließlich arbeiten auch erfolgreiche Formel-1-Teams immer mit derselben Pit Crew zusammen.

Im BMC hat Bilfinger sein gesamtes Know-how aus jahrzehntelanger Erfahrung und über 400 Instandhaltungsanalysen strukturiert zusammengefasst. Das Konzept gliedert sich in 16 verschiedene Module und wird maßgeschneidert auf die Wünsche des Kunden abgestimmt – von Arbeitssicherheit über Mitarbeiter bis hin zu Innovation. Dabei verfolgen wir zwei Ziele: Die Zuverlässigkeit der Anlagen zu steigern und gleichzeitig die Instandhaltungskosten zu optimieren.

Fotos: Bilfinger, colourbox, Siegfried (Titel)

KURZ VORGESTELLT

ERFOLGSKONZEPT BMC

Das gesamte Bilfinger-Know-how individuell aufbereitet



Mit dem BMC liegt das Potenzial zur Reduzierung der jährlichen Instandhaltungskosten bei bis zu 40 Prozent, während sich die Anlagenproduktivität unter bestimmten Voraussetzungen um bis zu 10 Prozent erhöhen lässt – jeweils über einen Zeitraum von fünf Jahren.

POTENZIALE ERKENNEN

Am Anfang einer BMC-Partnerschaft steht eine Bestandsaufnahme in Form einer fragebogenbasierten Bilfinger Maintenance Analyse (BMA). Diese ist unser wichtigstes Werkzeug, um Verbesserungspotenziale zu identifizieren. Zudem dient sie im Nachhinein als Nachweis, dass tatsächlich Potenzial realisiert wurde. Und Bilfinger findet in jeder Anlage Möglichkeiten für Optimierungen. Mehr noch: Wir kümmern uns auch um die anschließende Realisierung. Denn die bei Bilfinger tätigen Ingenieure, Techniker und Facharbeiter begreifen Instandhaltung als integrierten Bestandteil der Wertschöpfungskette. Ein wesentlicher Erfolgsfaktor ist das Thema Flexibilität: Wenn einmal weniger

MAINTENANCE RADAR®

HIER CHECK STARTEN!



Optimierung im Blick: Der Bilfinger Maintenance Radar zeigt mögliche Einsparungen auf. Ein schneller Onlinecheck Ihrer Instandhaltung

IN 20 MINUTEN SCHNELLE ANALYSE

Jede Industrieanlage bietet Potenzial für Verbesserungen. Mit dem Bilfinger Maintenance Radar können Sie Möglichkeiten schnell erkennen. Der Radar ist online verfügbar und beleuchtet Ihre Instandhaltung und die dazugehörigen Prozesse quasi im Schnellverfahren. Der Check dauert ungefähr zwanzig Minuten und ist kostenfrei. Sie werden überrascht sein, wie viel Potenzial in Ihrer Instandhaltung schlummert. Ihr Mehrwert ist klar messbar – und wir kümmern uns um die Realisierung.

BYOND + Mehr erfahren



16

Module zur Auswahl



40%

weniger Kosten möglich



10%

höhere Produktivität der Anlage

Wartungs- oder Reparaturarbeiten anfallen, setzen wir unsere Mitarbeiter bei anderen Projekten ein und gestalten so die Fixkosten variabel. Gleichzeitig sind wir in der Lage, potenzielle Störungen in einer Anlage bereits im Vorfeld zu erkennen, diese unter Risikoaspekten zu bewerten und proaktiv entsprechende Maßnahmen einzuleiten. Das spart Zeit und Geld. Und der Erfolg gibt uns Recht. Für Kunden wie Siegfried, Borealis und Yara kümmert sich Bilfinger inzwischen an Standorten in ganz Europa um die Instandhaltung – gemäß dem Motto: „Never change a winning team.“

BYOND + Mehr erfahren

PHARMAINDUSTRIE

ALLZEIT BEREIT – UND DARÜBER HINAUS

Für den Schweizer Pharmahersteller Siegfried ist Bilfinger rund um die Uhr erfolgreich im Einsatz

Seit 2010 ist Bilfinger für die Instandhaltung und das Engineering des Siegfried-Stammswerks im Schweizer Zofingen zuständig. Die Anforderungen sind hoch: Bei der Produktion muss die Pharmaindustrie strenge Auflagen erfüllen. Kostenoptimierung und hohe Anlagenverfügbarkeit sind in der Branche das A und O. Arbeiten müssen in enger Abstimmung zwischen Dienstleister und Kunde schnell, pragmatisch und effektiv realisiert werden. Für Siegfried wurde daher ein auf dem BMC basierendes 24/7/365-Servicekonzept entwickelt.

OFFENER AUSTAUSCH

„Bilfinger geht hier oft, wie man im Englischen sagt, die „Extra Mile“, damit unsere Anlagen unterbrechungsfrei laufen“, sagt Dr. Reinhard Räcker, der bei Siegfried für den Anlagenbetrieb in der Schweiz und Frankreich zuständig ist. Dabei arbeiten Bilfinger und Siegfried Hand in Hand. Ob beim Betrieb der Anlagen, bei der Optimierung der Produktionsprozesse oder allen Fragen rund um die Instandhaltung: Bilfinger bekommt tiefe Einblicke. „Wir reden sehr offen mit-

einander“, sagt Räcker. „Ich schätze es auch sehr, dass ich mit Bilfinger einen Partner habe, mit dem ich neue Modelle der Zusammenarbeit diskutieren kann.“ Bei Siegfried sind Experten für Elektrotechnik, Automation, Mechanik, Rohrbau und Administration im Einsatz. Oberstes Ziel: möglichst viel Know-how an Ort und Stelle zu bündeln, damit Arbeiten an der Technik direkt ausgeführt werden können. Instandhaltungsleistungen werden rund um die Uhr durchgeführt.

Seit dem Start der Zusammenarbeit konnte Bilfinger die jährlichen Instandhaltungskosten um mehr als 30 Prozent senken. 2017 wurde die Zusammenarbeit zwischen Siegfried und Bilfinger erweitert. Inzwischen sind etwa 200 Bilfinger-Mitarbeiter an insgesamt vier Standorten in der Schweiz, Deutschland und Frankreich für Siegfried tätig. Die Outsourcing-Strategie hat für das Schweizer Unternehmen den Vorteil, dass es damit flexibel auf Auslastungsschwankungen in der Instandhaltung reagieren und seine Kosten somit effizienter gestalten kann.

BYOND + Mehr erfahren



Herr Pilotto, was macht das BMC einzigartig?

Wir bündeln das gesamte Bilfinger-Fachwissen und machen es Kunden zugänglich, egal wo sie sich befinden – in durchgehend hoher Qualität und angepasst an individuelle Anforderungen. Ganz konkret: Mit dem BMC steigern wir die Zuverlässigkeit von Anlagen und optimieren die Instandhaltungskosten – und das bei höchsten Sicherheitsstandards. Unsere einheitlichen und digitalisierten Prozesse und Methoden entlasten die Mitarbeiter und sorgen für notwendige Transparenz. Wichtig ist auch: Unser Konzept hat sich in der Praxis bewährt, wir verfügen über namhafte Referenzen. Unser Servicekonzept bietet echten Mehrwert.

Ist das Konzept international einsetzbar?

Eindeutig ja. Wir bieten das BMC in allen Bilfinger-Kernregionen an, also überall in Europa, Nordamerika

Gerald Pilotto ist Executive President Maintenance, Modifications & Operations für die Region Kontinentaleuropa.

und dem Nahen Osten. In Europa ist das Konzept bereits seit Langem etabliert. 2017 haben wir unsere enge Zusammenarbeit mit dem Schweizer Pharmaunternehmen Siegfried um Aktivitäten in Deutschland, Frankreich und der Schweiz erweitert. Aber auch in den USA ist Bedarf, wir haben dort zuletzt einen neuen BMC-Vertrag abschließen können.

Das Konzept klingt in der Theorie Erfolg

versprechend, aber ist es auch praxistauglich? Unsere Methoden und Tools wurden aus der Praxis für die Praxis entwickelt: Wir fokussieren auf operative sowie Management-Aspekte, die globale Anwendbarkeit und setzen das Konzept mit digitalen Anwendungen um. Nehmen wir als Beispiel die Reparatur von Kompressoren, die wir für unsere Kunden international anbieten. Da braucht man erfahrene Mitarbeiter, die bei uns in einer Datenbank mit ihren jeweiligen Qualifikationen gespeichert sind. Zielgerichtet für die Anwendung stellen wir das am besten geeignete Team zusammen und machen uns an eine zügige Umsetzung.



Immer Druck im Kessel: Bei Siegfried hat hohe Anlagenverfügbarkeit oberste Priorität.

KOMMEN SIE MIT AUF ENTDECKUNGSTOUR

Nach drei Jahren ist es wieder soweit: Die Achema öffnet vom 11.–15. Juni in Frankfurt ihre Pforten. Auch Bilfinger ist auf der internationalen Leitmesse der Prozessindustrie dabei. Begeben Sie sich auf eine Entdeckungsreise durch die Angebote der digitalen Bilfinger-Welt.

In einem neu konzipierten und interaktiven Messtunnel präsentieren wir unser Angebot für Industrien, in denen auch Sie sich bewegen – zum Beispiel Pharma & Biopharma, Öl & Gas, Chemie & Petrochemie oder Zement.

Wir nehmen Sie mit in digitale Welten und geben Einblicke in unser Digitalization & Innovation Lab. Dort können Sie sich Industrie-4.0-Anwendungen ansehen, die in einer Testanlage unter realen Bedingungen zum Einsatz kommen. Entdecken Sie unseren Bioreaktor 4.0 mitsamt seiner Steuerungseinheit und unsere cloudbasierte Plattform BCAP, die Daten aus Industrieanlagen intelligent verknüpft. Oder schauen Sie sich unser 3D-Scanning-Tool und unsere Holo-Lenses an.

Darüber hinaus bieten wir Ihnen spannende Themen rund um die Instandhaltung. Sie können sich zum Beispiel live anschauen, wie unser Maintenance Radar funktioniert und direkt vor Ort mögliche Einsparpotenziale Ihrer Instandhaltung entdecken. Wer noch tiefer einsteigen möchte, ist herzlich zu unseren Fachvorträgen eingeladen.

Bilfinger auf der Achema: Halle 9.1, Stand B22



BYOND + Mehr erfahren

MAINTENANCE, MODIFICATIONS & OPERATIONS

MIT DER KRAFT EINER FEDER

Die Gesundheit der Mitarbeiter ist für Bilfinger essenziell. Interessant ist in diesem Rahmen der Einsatz von Exoskeletten, welche die Arbeit der Mitarbeiter spürbar erleichtern. Sie schonen den Bewegungsapparat und schützen vor möglichem Verschleiß. In den Niederlanden betreibt Bilfinger gemeinsam mit dem Start-up SkelEx ein entsprechendes Pilotprojekt. Das dort verwendete Exoskelett nutzt Energie aus Federn und wird bei Arbeiten eingesetzt, bei denen die Arme intensiv betätigt werden müssen. Die Armkraft wird deutlich erhöht, Ermüdungserscheinungen erheblich reduziert.



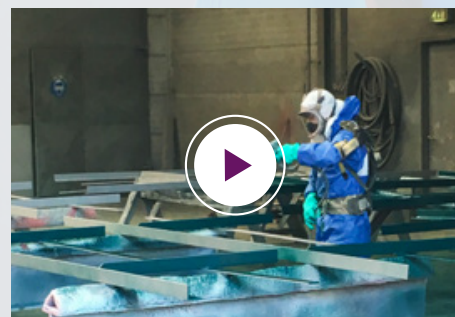
NIEDERLANDE | NORDWESTEUROPA



KURZ VORGESTELLT

MACH'S DIR LEICHT

Hinter den Kulissen der Exoskelett-Entwicklung



Das Exoskelett kommt nach der Erprobung im Lackierwerk nun auch als Pilotprojekt im Logistikcenter zum Einsatz.

SAUDI-ARABIEN | NAHER OSTEN



MMO E&T

NEUAUFSTELLUNG IN SAUDI-ARABIEN

Wir bündeln unsere Stärken, um Mehrwert für den Kunden zu schaffen. Daher haben die Bilfinger-Engineering- und Maintenance-Teams nun einen gemeinsamen Standort in Dammam an der Ostküste Saudi-Arabiens bezogen. Hier befinden sich einige der größten Mineralölkonzerne der Welt. Mit dem Umzug rücken wir näher an unsere Kunden und erhöhen unsere Flexibilität.

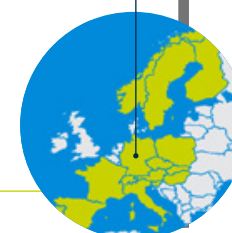
BYOND + Mehr erfahren

ENGINEERING & TECHNOLOGIES

Anlagendokumentationen finden sich sehr häufig noch auf Papier – und sind damit nicht up to date. Abhilfe schafft PIDGraph. Das Programm digitalisiert Dokumentationen und reduziert Kosten im Vergleich zu bisherigen Lösungen um

50%

DEUTSCHLAND | KONTINENTALEUROPA



BYOND + Mehr erfahren

IMPRESSUM HERAUSGEBER (V.I.S.D.P.) Bilfinger SE, Carl-ReiB-Platz 1-5, 68165 Mannheim, now@bilfinger.com VERANTWORTLICH Dr. Sebastian Rudolph REDAKTION Ullrich Esser, Philipp Grontski, Genovefa Heierling, Christiane Landwehr KONZEPT & REALISATION Hoffmann und Campe X, Hoffmann und Campe Verlag GmbH, Harvesthuder Weg 42, 20149 Hamburg

MAINTENANCE, MODIFICATIONS & OPERATIONS

H.B. FULLER SETZT AUF BMC

Mit dem Bilfinger Maintenance Concept (BMC) bringen wir höhere Effizienz auch über den Atlantik nach Nordamerika. Mit H.B. Fuller, einem Hersteller von Industrieklebstoffen, wurde ein BMC-Vertrag geschlossen. Unsere Kollegen in den USA sind nun für die Instandhaltung des gesamten Prozess-Equipments der H.B.-Fuller-Klebstoffproduktion in Grand Rapids im US-Bundesstaat Michigan verantwortlich – eines der größten derartigen Werke im Land.

BYOND + Mehr erfahren

USA | NORDAMERIKA



DEUTSCHLAND | KONTINENTALEUROPA



ENGINEERING & TECHNOLOGIES

YOUTUBE FÜR DIE INDUSTRIE

Wissen bewahren und an nächste Generationen weitergeben – das ermöglicht Industrial Tube. Die automatisiert erstellten Videos dokumentieren und sichern wertvolles Fachwissen. Dazu filmen Mitarbeiter mit Datenbrillen oder Smartphones in vorgegebenen Schritten, wie sie Aufgaben bewältigen. Nach einem definierten Freigabeprozess werden die Videos automatisch geschnitten und via Webportal oder App bereitgestellt. Künstliche Intelligenz wandelt das gesprochene Wort in Untertitel um, extrahiert Schlüsselbegriffe und ermöglicht eine Übersetzung in beliebige Sprachen.

BYOND + Mehr erfahren

Besuchen Sie Bilfinger auf der Achema!

➔ HALLE 9.1, STAND B22

ACHEMA2018

BYOND + Mehr erfahren

JETZT KONTAKT AUFNEHMEN!

www.bilfinger.com